



**Grußwort des Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen,  
Armin Laschet,  
für die Website der Aktion „Mastholte hilft!“ 2017**

In einer Zeit, in der wohl kaum noch jemand an Wunder glaubt, ist es möglich, dass in einem kleinen Dorf im Westfälischen Jahr für Jahr erstaunliche Summen zusammen kommen, um Menschen in Not zu helfen. Was wie aus einem Märchen klingt, ist in Mastholte Wirklichkeit.

„Mastholte hilft!“ ist Dank des großartigen Engagements vieler Helferinnen und Helfer, Organisatoren, Förderer und Spenderinnen und Spender in den vergangenen Jahren zu einem Inbegriff für die Kraft gelebter Mitmenschlichkeit geworden. Wie ist es möglich, dass in einem Dorf mit nicht einmal 7.000 Einwohnerinnen und Einwohnern im vergangenen Jahr fast 70.000 Euro an Spenden eingesammelt werden konnten? Davon sollte man sich am besten selber ein Bild machen, wenn auch in diesem Jahr wieder der traditionelle Spendenmarkt zugunsten der „Aktion Lichtblicke“ stattfindet. Ein Besuch lohnt sich gleich doppelt: Denn wer an diesem 2. Advent nach Mastholte kommt, kann sich an einem bunten Unterhaltungsprogramm und vielen Köstlichkeiten aus der Region erfreuen – und er kann dabei nicht nur sich, sondern vielen Mitmenschen etwas Gutes tun.

Jenen, die unser aller Hilfe brauchen, ist zu wünschen, dass Aktionen wie „Mastholte hilft“ bei uns in Nordrhein-Westfalen und weit über seine Grenzen hinaus viele Nachahmer finden. Und wenn dabei nach dem Geheimrezept für die enormen Erfolge der Mastholter gefragt werden sollte, dann fällt zumindest ihnen die Antwort leicht: Mastholte ist „das Dorf mit Herz“. Seine Einwohnerinnen und Einwohnern mögen ebenfalls nicht allesamt an Wunder glauben, aber sie machen viele kleine und große Wunder möglich. Dafür danke ich herzlich.

Ihnen allen wünsche ich einen schönen Adventssonntag und schon heute ein friedliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Armin Laschet